

# Inhalt

II/2018

## 11 Titel

Der weit überwiegende Teil der kriegsgeschichtlichen Literatur beleuchtet den Kampf und alles was direkt mit diesem zu tun hat. Wir nehmen uns da gar nicht aus. Auch im Ritterkreuz Archiv geht es fast immer nur um Kampf, um - rein aus fachlich militärischer Sicht - bemerkenswerte Waffentaten, die zur Verleihung von höchsten Auszeichnungen führten. Dabei waren und sind überragende Taten zum Beispiel der Sanität genauso wichtig, wie der Kampf selbst. Eine funktionierende und ausgezeichnete Versorgung der Verwundeten wirkt sich positiv auf den Einsatzwillen der Soldaten aus. Sie können sich darauf verlassen, daß ihnen geholfen wird, wenn es sie „erwischt“. Prof. Dr. med. Tönnis, eine international anerkannte Koryphäe, hat hunderte von hirnverletzten Kämpfern erfolgreich behandelt, darunter auch etliche Prominente Offiziere.

- 4 Seltene Fotos
- 6 **Generalleutnant Stemmermann**  
Ritterkreuz abgelehnt, dafür Deutsches Kreuz in Gold und 50 Eiserne Kreuze
- 11 **Das Ritterkreuz des Kriegsverdienstkreuzes mit Schwertern für den Beratenden Hirnchirurgen beim Inspekteur des Sanitätswesens der Luftwaffe**
- 17 **Ritterkreuz für einen „LI“**  
Erich Zürn - Vom Oberheizer zum Kapitänleutnant (Ing.)
- 26 **Ist Ritterkreuzträger Herbert Blume Träger der Ehrenblattspange, oder nicht?**
- 32 Zur großen Armee wurde abberufen
- 33 Geklärt - Neuste Nachrichten
- 34 Vorschau auf Heft III/2018 und Impressum



ABB.: ARCHIV HABISOHN



FOTO: BUNDESARCHIV\_BILD\_146-1988-030-27



FOTO: ARCHIV SCHMIDT-BERUN